



ID Gate 6400

Datum: Juni 2026

Version: ID Gate 6400



Bitte lesen und befolgen Sie die Installationsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen oder zur Fehlerbehebung auf.

Inhalt

1. Montageanleitung.....	3
1.1 Installationsvoraussetzungen	3
1.2 Installation.....	3
1.3 Testen.....	7
2. Fehlerbehebung und Wartung.....	8
2.1 Fehlerbehebung	8
2.2 Hinweis: Wartungsanleitung für Edelstahl-Drehkreuze	9
2.3 Werkzeuge und Materialien für die Instandhaltung	11
2.4 Anmerkung	11
3. Support.....	12

1. Montageanleitung

1.1 Installationsvoraussetzungen

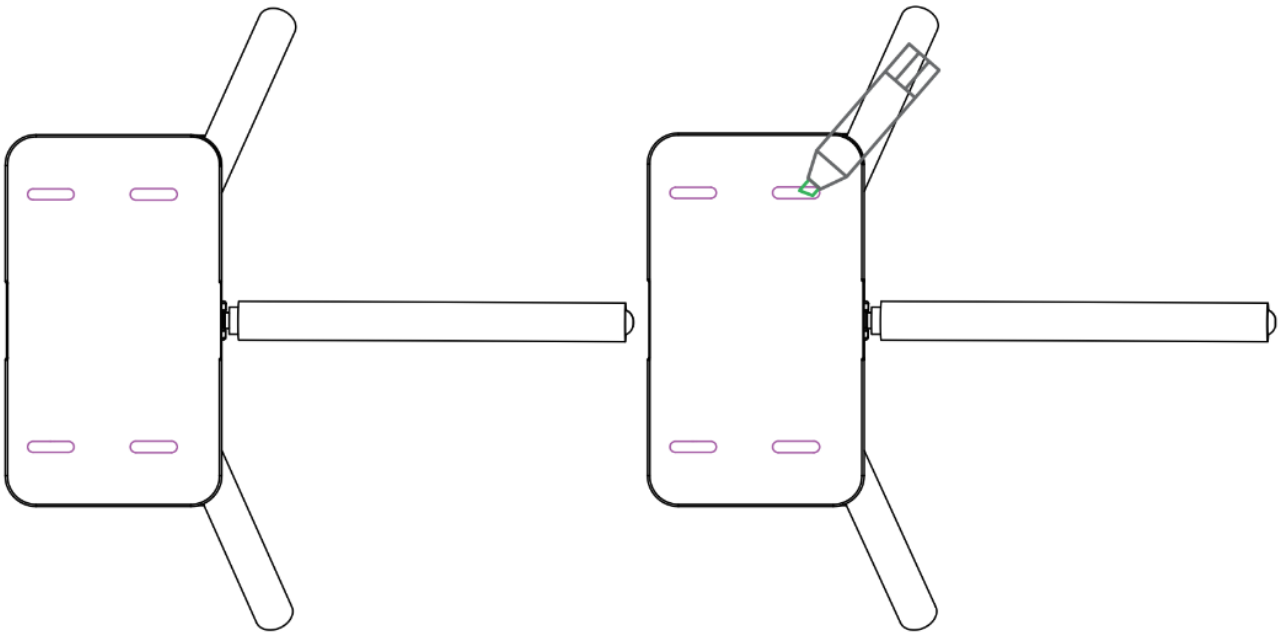
- 1) Die Bodenfläche, auf der das Tor installiert wird, sollte eben sein;
- 2) Betonklasse \geq C30 (für die Verlegung im Außenbereich);
- 3) Betondicke \geq 200 mm;
- 4) Der Boden muss frostfrei sein und eine gute Tragfähigkeit aufweisen;
- 5) Das Drehkreuz muss geerdet sein;
- 6) Das Netzkabel sollte mindestens den Querschnitt RVV3*2,0 haben;
- 7) Achten Sie bei der Montage darauf, dass das Gehäuse waagrecht und die Drehstange senkrecht steht.

1.2 Installation

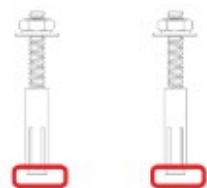
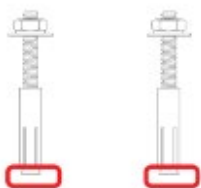
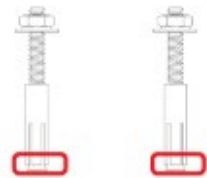
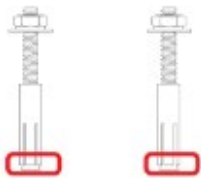
Stellen Sie die Geräte gemäß den Anforderungen an den Kanal in einwandfreiem Zustand auf und achten Sie dabei darauf, dass beide Enden der Geräte waagrecht sind und die Kanalbreite einheitlich ist.



Markieren Sie die festgelegte Bohrlochposition



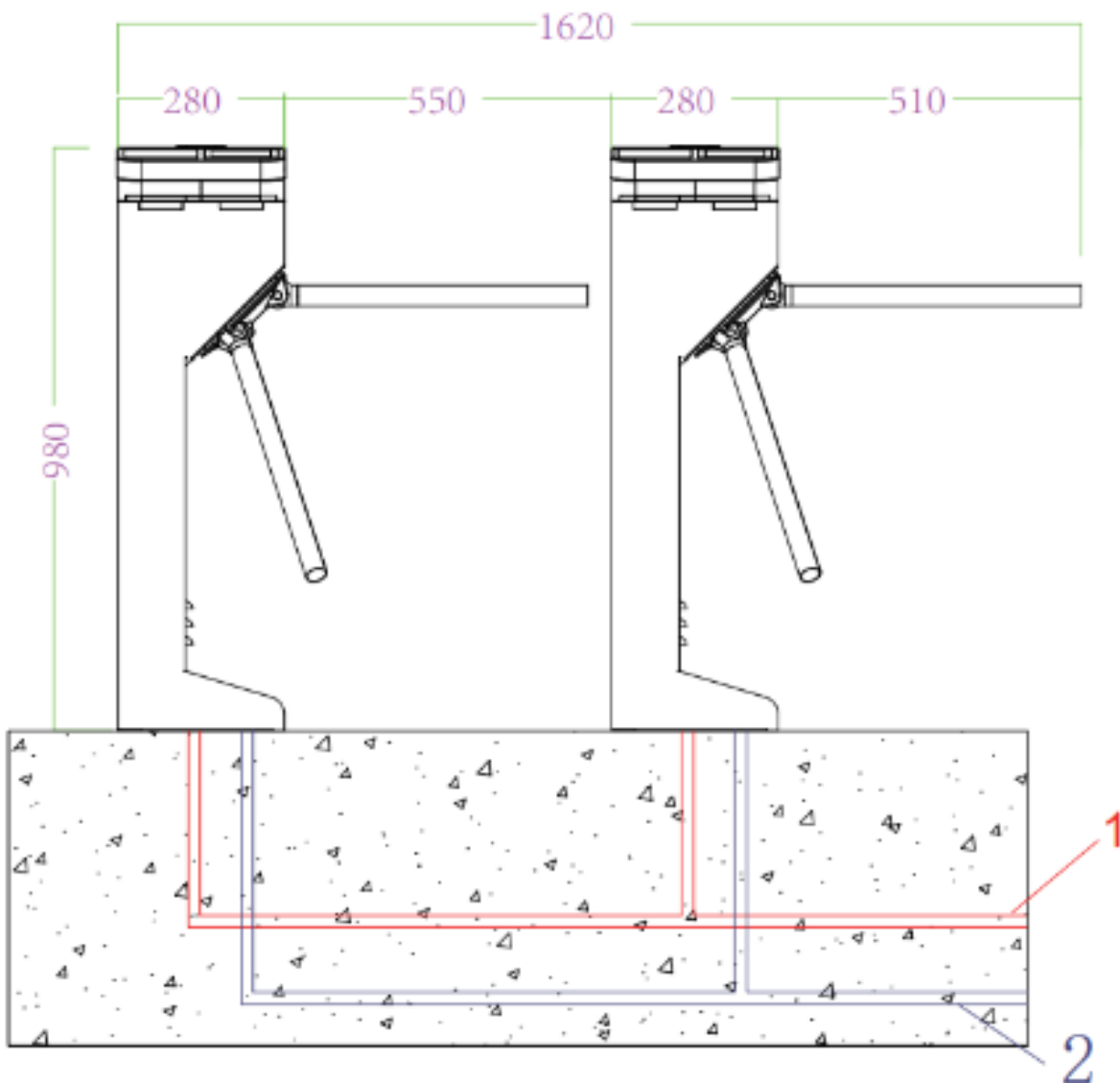
**Das Gerät beiseitestellen und die M12 * 100-Dehnschrauben
entsprechend den markierten Lochpositionen eindrehen**



Kabel gemäß Schaltplan im Voraus verlegen

(Hinweis: Für dieses Gerät sind lediglich Netzkabel erforderlich. Falls weitere Zugangskontrollgeräte

installiert sind, kann die Verkabelung entsprechend den tatsächlichen Gegebenheiten erfolgen.)



1 Das PVC-Rohr mit einem Durchmesser von 20 mm für 220-V-Wechselstrom-Stromkabel ($3 \times \text{Ø } 2,0$ mm).

2 TCP/IP-Ethernet-Kabel zum Anschluss eines Zugangsgärts an einen PC.

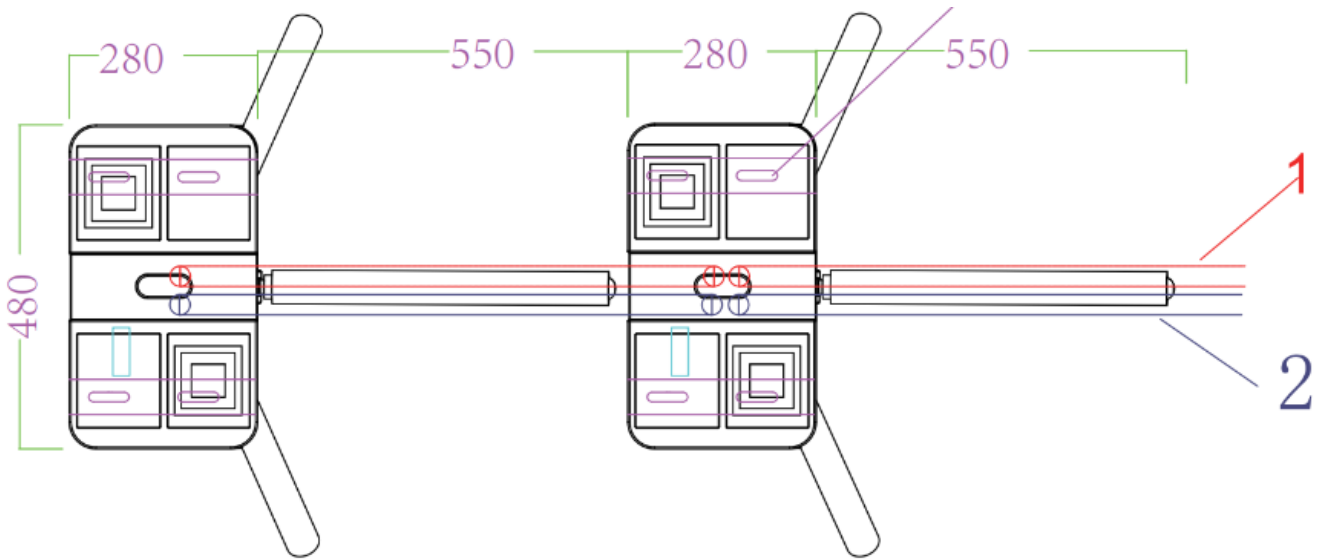
3 Steuerplatine.

4 Befestigung der Ausrüstung mit einer M12 x 90 mm Spreizschraube.

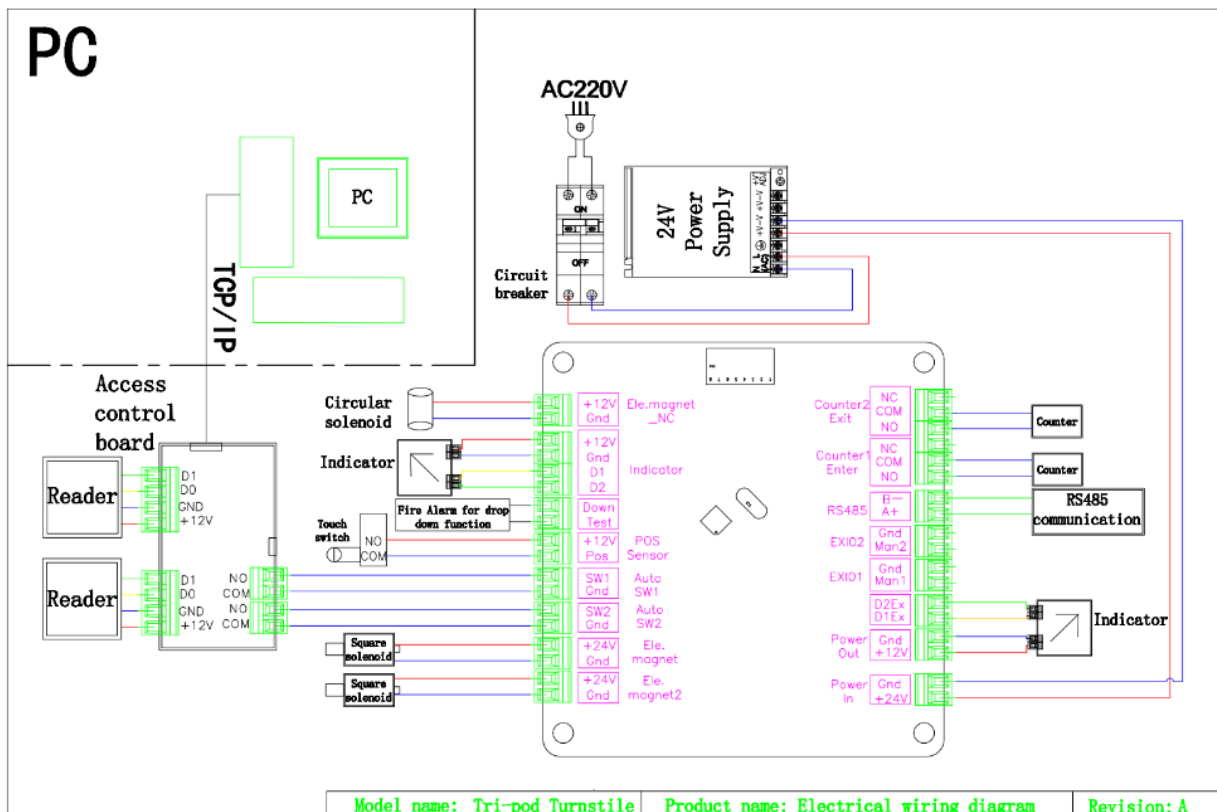
Mark: Alle aus dem Boden ragenden Kabel müssen mindestens 2 m lang sein.

Montage und Befestigung von Drehkreuzen

(M12x100 mm Spreizbolzen)



Wiring diagram



1.3 Testen

- 1、Überprüfen Sie die Verkabelung: Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten, dass das Netzkabel gemäß dem Schaltplan korrekt angeschlossen ist;
- 2、Stellen Sie die Entriegelungszeit des Zugangskontrollrelais auf 0 s oder 1 s ein;
- 3、Wenn eine gültige Karte durch das Lesegerät gezogen wird, wechselt die Kontrollleuchte zu einem grünen Pfeil, und das Drehkreuz schließt sich, wenn innerhalb von 5 Sekunden niemand hindurchgeht;
- 4、Wenn eine gültige Karte durchgezogen wird, lässt sich das Drehkreuz nicht aus der Eingangsrichtung öffnen, aber die Kontrollleuchte auf der gegenüberliegenden Seite leuchtet grün auf; tauschen Sie in diesem Fall die Anschlüsse „SW1 Gnd“ und „SW2 Gnd“ aus.
- 5、Nach dem Durchziehen der Karte kann jeweils nur eine Person passieren, und das Tor dreht sich sanft.
- 6、Anleitung zur Bedienung des Drehreglers am Bedienfeld:

Funktionsauswahl					Vorwahl: ON anzeigen			Passgeschwindigkeit
8	7	6	5	4	3	2	1	Vorwahl
4. Werkseinstellungen zurücksetzen: Stellen Sie vor dem Einschalten die Ziffern 4 auf „ON“ und nach dem Einschalten die Ziffern 4 auf „OFF“. 5. LED-Lauflicht – Lichtmodus: (Standardwert: OFF) Lichtmodus einstellen: Stellen Sie vor dem Einschalten die Ziffern 4 und 5 auf „ON“ und nach dem Einschalten die Ziffern 4 auf „OFF“. 6. Betriebsmodus des Magnetventils: (Standardmodus „EIN“: Das Magnetventil schaltet sich ein, wenn das Drehkreuz geschlossen ist, und aus, wenn das Drehkreuz geöffnet wird) Ändern des Betriebsmodus des Magnetventils (Magnetventil ausgeschaltet, wenn das Drehkreuz geschlossen ist, eingeschaltet, wenn das Drehkreuz geöffnet wird): Stellen Sie vor dem Einschalten des Drehkreuzes die Taste 6 auf „AUS“ und schalten Sie das Gerät dann erneut ein. 7. Betriebsmodus des Endschalters: (Standardcode: „ON“) Endschalter einstellen: Vor dem Einschalten die					0	0	0	5S
					0	0	1	6S
					0	1	0	7S
					0	1	1	8S
					1	0	0	9S
					1	0	1	10S
					1	1	0	11S
1	1	1	12S					

<p>7 auf „OFF“ stellen und dann das Gerät erneut einschalten.</p> <p>8. Speichermodus: (Standardcode: „OFF“ (kein Durchgangsspeicher))</p> <p>Speichermodus einstellen: Vor dem Einschalten die 8 auf „ON“ stellen und dann das Gerät erneut einschalten. (Meistens handelt es sich um Gruppentickets.)</p>				
---	--	--	--	--

2. Fehlerbehebung und Wartung

2.1 Fehlerbehebung

Frage1: Beim Durchziehen der Karte lässt sich das Drehkreuz nicht aus der Eintrittsrichtung öffnen, wohl aber aus der entgegengesetzten Richtung?

Lösung: Tauschen Sie die Verbindung zwischen den Klemmen SW1-Gnd und SW2-Gnd der Steuerplatine aus.

Frage2: Es gibt eine Kontrollleuchte, die in die falsche Richtung zeigt?

Lösung: Vertauschen Sie die Verbindung zwischen den Klemmen D1 und D2 der Steuerplatine.

Frage3: Beim Durchziehen der Karte lässt sich das Drehkreuz nicht öffnen, die Kontrollleuchte leuchtet jedoch grün?

Lösung: Schließen Sie SW1 und GND kurz und prüfen Sie anschließend, ob sich das Magnetventil öffnet. Falls es sich nicht öffnen lässt, prüfen Sie bitte, ob an den beiden Anschlüssen zwischen den 24-V- und GND-Klemmen eine Ausgangsspannung anliegt, oder überprüfen Sie das Magnetventil und tauschen Sie es gegebenenfalls aus.

Frage4: Auch wenn keine Magnetkarte vorhanden ist, lässt sich der Drehknopf immer drehen?

Lösung: Auch nach dem Ausschalten lässt sich die Drehstange noch verschieben und drehen: Ziehen Sie an der Achse des Magnetventils, um zu prüfen, ob es leichtgängig ist. Sollte dies nicht der Fall sein, lösen Sie die Schrauben des Magnetventils, passen Sie dessen Position leicht an und ziehen Sie die Schrauben anschließend wieder fest.

Frage5: Nach dem Durchziehen einer Karte wird das Gerät nach mehreren Runden gesperrt (Standard: Nach dem Durchziehen einer Karte wird das Gerät nach einer Runde gesperrt)?

Lösung: Nachdem Sie die Anschlüsse SW1 und GND kurzgeschlossen haben, öffnet sich das

Magnetventil automatisch. Schließen Sie anschließend die Anschlüsse POS und 12V kurz. Sollte sich das Magnetventil nicht öffnen, tauschen Sie bitte die Steuerplatine aus; sollte es sich sofort öffnen, bringen Sie bitte den Endschalter näher an die Nocke (Teil des Antriebs) heran.

Fragen6: Nach dem Durchziehen der Karte rastet die Drehstange ein, bevor die Karte vollständig durchgezogen ist.

Lösung: 1. Den Abstand zwischen dem Endschalter und der Kurvenscheibe (Teil der Bewegung) vergrößern;
2. Die Durchlaufzeit geringfügig verlängern

Fragen7: Es ist schwierig, den Drehhebel nach dem Durchziehen der Karte zu betätigen?

Lösung: Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Endschalter und der Kurvenscheibe (Teil der Bewegung). 2. Prüfen Sie, ob die Drehstange senkrecht montiert ist; falls nicht, richten Sie sie aus.

Fragen8: Nachdem Sie die Karte durchgezogen haben, ziehen Sie einfach den Drehhebel zurück, um wie gewohnt zu drehen?

Lösung: 1. Überprüfen Sie, ob die Drehstange senkrecht montiert ist. Ist dies nicht der Fall, nehmen Sie bitte eine Anpassung vor.
2. Ziehen Sie an der Achse des Magnetventils, um zu prüfen, ob es leichtgängig ist. Ist dies nicht der Fall, lösen Sie die Schrauben des Magnetventils, passen Sie die Position des Magnetventils leicht an und ziehen Sie die Schrauben anschließend wieder fest.

2.2 Hinweis: Wartungsanleitung für Edelstahl-Drehkreuze

Hallo! Vielen Dank, dass Sie sich für die Produkte unseres Unternehmens entschieden haben. Wir versichern unseren Kunden ausdrücklich, dass die von Ihnen erworbenen Fußgänger-Drehkreuze ausschließlich aus hochwertigem Edelstahl 304 gefertigt sind. In allen Produktionsprozessen kommen modernste Fertigungstechnologien zum Einsatz. Durch strenge Qualitätskontrollen wird die Produktqualität gewährleistet. Durch unsachgemäßen Gebrauch und Witterungseinflüsse kommt es jedoch unvermeidlich zu Verschleiß und Rissen an verschiedenen Bauteilen, was zu Rostbildung und einer Beeinträchtigung des Kundenerlebnisses führen kann. Daher empfehlen wir Ihnen, Ihre Produkte regelmäßig zu warten, damit sie lange wie neu bleiben.

Typ: Oberflächenstaub, chemische Flüssigkeiten, Schmutz sowie saure und alkalische Substanzen

Lösungen: Mit einem feuchten, weichen Vliestuch abwischen, anschließend trockenwischen, dann mit Alkohol abreiben und schließlich das gesamte Drehkreuz mit dem Rostentferner WD-40 abwischen;

Wartungszyklus: Wöchentlich

Typ: Die Oberfläche weist Regenbogenmuster auf oder die Oberflächenfarbe ist matt

Lösungen: Mit einem feuchten, weichen Baumwolltuch abwischen, anschließend trockenreiben, dann mit Alkohol abreiben und schließlich das gesamte Drehkreuz mit dem Rostentferner WD-40 abwischen;

Wartungszyklus: Wöchentlich

Typ: Überprüfen Sie, ob Befestigungselemente locker sind und ob die Stromkreise ordnungsgemäß funktionieren.

Lösungen: Wenn die Befestigung locker ist, ziehen Sie sie fest. Wenn der Stromkreis eine Störung aufweist, beheben Sie die Probleme

Wartungszyklus: Jährlich

Typ: Überprüfen Sie die beweglichen Teile auf ungewöhnliche Geräusche oder Spiel.

Lösungen: Den zu schmierenden Bereich mit Schmiermittel bestreichen

Wartungszyklus: Vierteljährlich

Säure-Base-Salz

Sonstiges
Gegenstände
kontaminiertChloridion
Wasserstoffion

Bio-Saft

Eisenwaren

Warum rostet Edelstahl 304?

Umweltfaktoren können Korrosion und Rostbildung an Edelstahl verursachen, insbesondere das Vorhandensein von Wasserstoff- und Chloridionen. So kommen Wasserstoff- und Chloridionen beispielsweise in Kochsalz, Schweiß, Meerwasser, Meeresbrise, Erde usw. vor. Edelstahl korrodiert in Gegenwart von Chloridionen schnell, sogar schneller als gewöhnlicher kohlenstoffarmer Stahl. Daher gelten bestimmte Anforderungen an die Einsatzumgebung von Edelstahl: Er muss regelmäßig abgewischt werden, um Staub zu entfernen und ihn sauber und trocken zu halten.



2.3 Werkzeuge und Materialien für die Instandhaltung

1. Reinigungsmittel: Verwenden Sie milde Reinigungsmittel für Edelstahl und vermeiden Sie Reinigungsmittel mit sauren oder alkalischen Inhaltsstoffen
2. Weiches Tuch oder Schwamm: Sprühen Sie Reinigungsmittel auf ein weiches Tuch (oder einen Schwamm), um die Oberfläche des Drehkreuzes zu reinigen.
3. Trockentuch: Oberflächenfeuchtigkeit abwischen.
4. WD-40 Rostlöser: Entfernt Rost, der durch langfristige Einwirkung einer korrosiven Umgebung entstanden ist.
5. Schmierung: Lager, Verriegelungsarme und Komponenten der Antriebsverbindung schmieren.

2.4 Anmerkung

1. Vermeiden Sie Reinigungsmittel mit sauren oder alkalischen Inhaltsstoffen, da diese zu Rostbildung auf der Oberfläche führen können.
2. Vermeiden Sie es, die Oberfläche des Drehkreuzes mit scharfen oder harten Gegenständen zu zerkratzen, da dies das Erscheinungsbild der Oberfläche beeinträchtigt.
3. Halten Sie die Oberfläche trocken und vermeiden Sie es, das Drehkreuz über einen längeren Zeitraum Feuchtigkeit auszusetzen. Wasserflecken führen dazu, dass Edelstahl rostet. Sollten sich Wasserflecken auf der Oberfläche befinden, wischen Sie diese sofort ab.
4. Regelmäßige Inspektion und Wartung: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Oberfläche des Drehkreuzes, um bestehende Probleme umgehend zu erkennen und zu beheben. Sollten Rost oder Kratzer auf der Oberfläche vorhanden sein, führen Sie bitte rechtzeitig Wartungsarbeiten durch oder tauschen Sie das Drehkreuz aus.

3. Support

iDTRONIC
Ludwig-Reichling-Straße 4
67059 Ludwigshafen am Rhein
helpdesk@idtronic.de